

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ortsgemeinderats
S t r o h n

verhandelt am **05.05.2026** im **Bürgersaal in Strohn**.

Der erste Beigeordnete eröffnet um **20:00 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats. Anschließend stellt er mit Zustimmung des Rats die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 12 Mitglieder.

Anwesend sind unter dem Vorsitz des ersten Beigeordneten Herrn Dominik **Welter** die Ratsmitglieder: Michael **Bros**, Helene **Feltges**, Nico **Sartoris**, Kai **Schäfer**, Stefano **Stroh**, Tobias **Stoll** und Thomas **Stolz**.

Nicht anwesend sind entschuldigt Klaudia **Becker**, Katrin **Bros**, Alexander **Otten** und Michael **Sartoris**

Es ist ein Bürger (Dieter Kläs, Vorsitzender Eifelverein) anwesend.

Das Protokoll vom 07.04.2026 wurde ohne Einwände angenommen.

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Der erste Beigeordnete eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Teil A) Öffentliche Sitzung

TOP 1: Wanderweg Mühlenbergpfad (Beratung)
--

Sachverhalt/Beratung:

Seitens des Eifelvereins bestehen Nachfragen zum aktuellen Stand der Sachlage. Bei einem Ortstermin mit der Firma Steffes Zaunanlagen aus Mückeln wurden der Aufwand, die möglichen Ausführungsvarianten sowie die Kosten für die Errichtung einer Absturzsicherung ermittelt.

Da die Ortsgemeinde ein großes Interesse an der Nutzung des Mühlenbergpfades hat, wurde bereits vor über zwölf Jahren eine Vereinbarung zur Herstellung der Sicherung im Bereich der Grenze zum Grubengelände zwischen der Firma Scherer, als Betreiberin der Grube, und der Ortsgemeinde Strohn getroffen. Die Fa. Firma Scherer stellt das erforderliche Material zur Verfügung, während die Ortsgemeinde den Aufbau der Sicherung übernimmt. Die Umsetzung ist bis heute allerdings noch nicht erfolgt.

Es wurde vorgeschlagen, die beiden vorhandenen Aussichtspunkte zum Grubengelände hin großräumig mit einem Doppelstabmattenzaun zu sichern. Der Wanderweg selbst soll mit einem Wildzaun bzw. Stacheldrahtzaun gesichert werden; wie dies vom Bergamt grundsätzlich auch für die Einfriedung von Grubengeländen vorgesehen wird.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf ca. rund 16.000,00 €. Darin enthalten sind das Aufstellen des bereits vorhandenen Zaunes sowie die Lieferung und Montage des Doppelstabmattenzaunes. Fehlendes Zaunmaterial zur Sicherung des Grubengeländes wird von der Firma Scherer bereitgestellt. Durch Eigenleistungen, insbesondere beim Freistellen des Geländes im Bereich der Zauntrasse, beim Materialtransport sowie durch die Unterstützung der Zaunbaufirma, können weitere Kosten eingespart werden.

Der Ortsgemeinderat spricht sich für die Erbringung von Eigenleistungen aus. Dieter Kläs wird zudem beim Eifelverein Unterstützung für den Arbeitseinsatz anfragen. Auch die Gemeindearbeiter sollen zur Unterstützung eingesetzt werden. Darüber hinaus soll die Dorfbevölkerung über die Dorfpost erneut zur Mitarbeit aufgerufen werden.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Gemeindelandverpachtung Herbst 2026

Sachverhalten/ Beratung:

Die Vorbereitung der Neuverpachtung erfolgte im Rahmen eines Treffens des Arbeitskreises am 23.04.2026. Die Ergebnisse werden nachfolgend vorgestellt:

Insgesamt werden 38 einzelne Flurstücke – teilweise gebündelt zu Losen – in rund 22 Losen zur Verpachtung ausgeschrieben. Die Verpachtung erfolgt ab dem 01.10.2026 für die Dauer von zehn Jahren.

Der Inhalt des aktuellen Pachtvertrages soll weiterhin Anwendung finden. Zur Teilnahme am Vergabeverfahren werden ortsansässige Landwirte sowie die bisherigen Pächter zugelassen. Pachtangebote sind bis zum 30.06.2026 einzureichen.

Die Höhe des Taxpreises für die einzelnen Parzellen ist anzupassen

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, die vorgestellten Pachtbedingungen so anzunehmen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3: Beratung über die Gestaltung Festplatz Bürgersaal
--

Sachverhalt:

Der zu diesem Thema gebildete Arbeitskreis hat ein Konzept zur Umgestaltung des Platzes erarbeitet. Die Ausführung der Arbeiten soll am 06.05.2026 beginnen. Vorgesehen ist die Pflasterung der gesamten Fläche.

Aufgrund der topografischen Gegebenheiten kann eine vollständige Barrierefreiheit nicht hergestellt werden. Für die aktuelle Maßnahme ist daher eine Ausführung mit einer Stufe am Zugang zum Saal vorgesehen.

Die Fertigstellung der Maßnahme ist bis zum 22.05.2026 geplant.

TOP 4: Informationen der Ortsbeigeordneten
--

Sachverhalt:

- Die Firma Schneider/Bekond hat die vorgeschriebene jährliche Überprüfung der Blitzschutzanlage am Saal durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 500,00 €. Im Rahmen der Prüfung wurden Mängel festgestellt, die zeitnah behoben werden müssen. Für die erforderlichen Reparaturarbeiten liegt ein Kostenvoranschlag in Höhe von 2.580,00 € netto vor.
- Die Stützmauer am Sportplatz ist sanierungsbedürftig. Für die Instandsetzung liegt ein Kostenvoranschlag über 8.900,00 € netto vor. Es soll geprüft werden, ob hierfür Fördermittel aus einem Förderprogramm für Gemeinden in Anspruch genommen werden können. Zudem ist zu klären, ob eine umfassendere Maßnahme (z. B. Sanierung der Stützmauer, Errichtung eines Unterstandes o. Ä.) förderfähig ist. Kai Schäfer wird die Förderkriterien sowie die Voraussetzungen für eine Antragstellung ermitteln.
- Das Neubaugebiet muss abgerechnet werden. Die Vorarbeiten hierzu laufen bereits. Die Verbandsgemeindeverwaltung kann sich mittelfristig mit der weiteren Abrechnung befassen.
- Im Zeitraum vom 14.05. bis 13.06.2026 bietet die Verbandsgemeinde die Aktion „Stadtradeln“ an. Ziel ist es, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die Ortsgemeinde kann sich mit einem Team Strohn an der Aktion beteiligen. Michael Bros wird die Aktion über die Dorfpost bewerben.
- Das Kriegerdenkmal auf dem Friedhof ist stark sanierungsbedürftig. Nach der fachkundigen Einschätzung eines Sachverständigen ist eine umfassende Sanierungsmaßnahme erforderlich. Die Kosten werden auf ca. 7.000,00 € bis 10.000,00 € geschätzt. Die Sanierung sollte nach Möglichkeit noch vor Beginn des Winters durchgeführt werden.

TOP 5: Verschiedenes

Sachverhalt:

- Anfrage an den Ortsgemeinderat zur Organisation eines Dorfflohmarktes, gegebenenfalls in Verbindung mit einem Backfest im September 2026. Tobias Stoll wird bei der Feuerwehr nach weiteren Helferinnen und Helfern für die Organisation fragen.
- Begrüßung der Neugeborenen und Neubürgerinnen bzw. Neubürger am Kirmessonntag um 16:00 Uhr.

TOP 6: Bürgerfragestunde

Die anwesenden Bürger stellen keine Fragen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21:42 Uhr

Teil B) Nichtöffentliche Sitzung

TOP 1: Grundstücksangelegenheiten

TOP 2: Informationen der Ortsbeigeordneten
--

Nächste Sitzung ist terminiert für Dienstag, 02.06.2026, um 20.00 Uhr.

Die Sitzung schließt um 22:00 Uhr.

Der erste Beigeordnete

Die Schriftführerin

(Dominik Welter)

(Andrea Römer)